

**Zeitschrift:** Argovia : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau  
**Herausgeber:** Historische Gesellschaft des Kantons Aargau  
**Band:** 129 (2017)

## Titelseiten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.03.2025

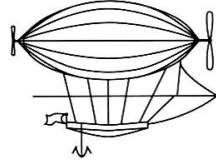
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# ARGOVIA 2017

JAHRESSCHRIFT DER HISTORISCHEN GESELLSCHAFT  
DES KANTONS AARGAU · 129

Verschiedene Beiträge zur Aargauer Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts bietet die Argovia 129. Daniel Wyss ist den Spuren des Aarauers Emil Hassler gefolgt, der in den 1880er-Jahren eine Sammlung an ethnografischen Objekten und Bildern hinterlassen hat. Patrick Zehnder legt eine Studie zum Landesstreik im Aargau 1918 vor. Und Gabriela Gehrig hat die Entwicklung der Armenfürsorge und der Armenhäuser im Aargau zwischen 1930 und 1965 untersucht. Vor zehn Jahren ist das Zentrum für Demokratie gegründet worden. Samuel Hunziker wirft einen Blick auf dessen Entstehung und Entwicklung. Und schliesslich präsentiert Sarah Caspers zusammen mit Freiwilligen ein Geschichtsvermittlungprojekt aus dem Schloss Hallwyl.





# Argovia 2017

Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau  
Band 129

2017  
HIER UND JETZT

Der Verlag Hier und Jetzt wird vom Bundesamt für Kultur mit einem Strukturbeitrag für die Jahre 2016–2020 unterstützt.

## **SWISSLOS** Kanton Aargau

Mit Unterstützung von Swisslos, Kanton Aargau

Dieses Buch ist nach den aktuellen Rechtschreibregeln verfasst. Quellenzitate werden jedoch in originaler Schreibweise wiedergegeben. Hinzufügungen sind in [eckigen Klammern] eingeschlossen, Auslassungen mit [...] gekennzeichnet.

Umschlagbild:

Eine Gruppe der Ethnie der *Toba*, welche um 1900 vermutlich Arbeiterinnen und Arbeiter auf einer Zuckerrohrplantage im Gran-Chaco-Gebiet in Argentinien oder Paraguay waren. Heute bezeichnen sich die *Toba* selbst als *Qom*, was übersetzt Menschen bedeutet. Fotografie: 20,5 x 12,5 cm; Karton: 21,5 x 16,5 cm; Albuminpapier auf Karton; Geschenk Emil Hassler 1919; hergestellt zwischen 1885 und 1900; Gran Chaco, Paraguay od. Argentinien (?); Fotograf unbekannt; Museum der Kulturen Basel, Inventarnummer: MKB (F)IVc 261

Lektorat: Bruno Meier, Hier und Jetzt

Gestaltung und Satz: Greiner & Reichel, Köln

Bildbearbeitung: Humm dtp, Matzingen

Druck und Bindung: AZ Druck + Datentechnik, Kempten

© 2017 Hier und Jetzt, Verlag für Kultur und Geschichte GmbH, Baden, Schweiz

[www.hierundjetzt.ch](http://www.hierundjetzt.ch)

ISBN Druckausgabe 978-3-03919-431-5